
Vom Geist in den Wassern

EINE MYSTISCHE REISE ZUM INNEREN DER NATUR

DORIS RICHTER



Inhaltsverzeichnis

Impressum

Vorwort

Kapitel 1

Zeitenmächte

Kapitel 2

Überwindungskräfte

Kapitel 3

Wachstumsströme

Kapitel 4

Zeitenspende

Kapitel 5

Spiegelungen

Kapitel 6

Dunkelzeiten

Kapitel 7

Perlensuche

Kapitel 8

Gezeitenklang

Kapitel 9

Wesenheiten Gesang

Kapitel 10

Gegensätzlichkeiten

Wasser und Feuer

Bisher erschienen von Doris Richter

Vorwort

Je intensiver der Mensch sich mit der Natur befasst, desto mehr erfährt er auch von ihr. Das ist eine Tatsache, die wohl so alt ist wie die Menschheit selbst.

Doch Natur ist nicht nur die Erde, die Pflanzen und Steine, nicht nur die Tiere und die Menschen. Natur ist auch der Geist. Er umkleidet sich und bringt sich in unzählbaren Formen dar und wandert mit ihnen durch alle Zeiten.

Dabei nimmt die Form des Wassers eine grossartige Stellung in unserem Universum ein. Nicht nur, dass das Wasser alles für unser aller irdisches Überleben ist, Wasser ist auch das Symbol des Bewusstseins.

Mit dem symbolischen Gehalt des Wassers sind wir in Zwiesprache mit dem Geist. Durch die Bilder, welche zu Symbolen werden, spricht uns der Geist in leisen Worten und stillen Stunden. Der Geist des Wassers führt uns in diesen symbolträchtigen Geschichten durch Raum und Zeit .

Er leitet uns weiter zu anderen Ufern des Denkens, an denen der Geist der Ewigkeit sich wie ein leiser Wind in unserem entfaltenden Bewusstsein verlauten lässt.

Unsere Gedanken, in Bildern und Symbolen verwebt und leicht gemacht, verändern unser Denken. Sie lassen unserer Seele Flügel wachsen, damit sie sich ausdehnen kann, über alle irdischen Grenzen hinaus.

Doris Richter

Schwyz

Kapitel 1

